

## **Hensel, Luise: Komm, Schwester, laß uns an den Thüren singen (1857)**

1 Komm, Schwester, laß uns an den Thüren singen,  
2 Wo milde Herzen reich in Liebe schlagen,  
3 Ob sie den Waislein Kleid und Speise bringen  
4 Und sie erwärmen in den kalten Tagen.

5 Der Herr, der einst im niedern Kripplein ruhte,  
6 Um als ein armes Kind bei uns zu wohnen,  
7 Wir wissen ja: Er sieht und zählt das Gute,  
8 Und Er ist treu im ewigen Belohnen.

9 So lange noch hilflose Kindlein weinen,  
10 Ruht Jesus noch im niedern, kalten Stalle  
11 Und darbt und friert mit den verlass'nen Kleinen,  
12 Denn Seine Brüderlein ja sind sie Alle.

13 Drum, Schwester, laß uns an den Thüren singen,  
14 Wo frommen Herzen hoch in Liebe schlagen,  
15 Daß sie dem  
16 Und es erwärmen in den kalten Tagen.

(Textopus: Komm, Schwester, laß uns an den Thüren singen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/>)